



# Deutsch-Langhaar-Verband e. V. Züchtertagung

Eintrag ins Zuchtbuch

26.07.2019

Karin F. Ehrhardt



# Zuchtbuchführer

- Führt das Zuchtbuch nach den Bestimmungen der ZO und ist dem Vorstand für die ordnungsgemäße Bearbeitung verantwortlich
- Überprüft eingereichte Anträge auf Wurfeintragung
- Muss unvollständige Unterlagen und fragwürdige Nachweise zurückweisen
- Stellt die Ahnentafel aus und sendet sie an die Züchter
- Weiterhin obliegt ihm die Bearbeitung und Genehmigung der Anträge auf Zwingerschutz



# Zwingername und Zwingernamenschutz



# Zwingersnamen und Zwingersnamenschutz

- Der Schutz des Zwingersnamens wird dem Züchter spätestens beim zweiten Wurf zur Pflicht gemacht
- Erfolgt beim ersten Wurf kein Antrag auf Zwingersnamenschutz, erscheint der Familienname des Züchters hinter dem Rufnamen des Hundes, z.B. Amor (Schmidt)
- Die Anmeldung des Zwingersnamens erfolgt über den **zuständigen Verein** beim Zuchtbuchführer



# Zwingername und Zwingernameenschutz

- Der Züchter schlägt den Zwingername vor sowie zwei weitere Vorschläge für den Fall, dass der beantragte Zwingername bereits geschützt oder vom Zuchtbuchführer zu beanstanden wäre
- Zwingername, die länger als 25 Zeichen incl. Leerzeichen sind, **können nicht eingetragen werden**
- Doppelnamen z.B. Sir Hein, Hein-Mück, Friedrich Graf.....**werden nicht eingetragen**



# Zwingername und Zwingernameenschutz

- Die neu geschützten Zwingername werden jährlich im Zuchtbuch Deutsch-Langhaar (ZDL) veröffentlicht
- Der Zwingernameenschutz gilt nur für den Bereich des Deutsch-Langhaar-Verbandes
- Der VDH empfiehlt dringend, Zwingername durch die F.C.I. schützen zu lassen
- Der Internationale Zwingernameenschutz geht dem nationalen Zwingerschutz vor und ist vom Züchter formlos über den DL-Verband –**über Friedhelm Röttgen**- beim VDH zu beantragen



# Zuchtberatung



# Zuchtberatung

- Der Zuchtberater berät den Züchter vor einer Paarung und bestätigt dies auf dem Vordruck „Deckrüdenauswahl / Deckbescheinigung“.
- Diese Beratung ist rechtzeitig, spätestens bei Beginn der Hitze, **vor** einer Anpaarung zwingend vorgeschrieben
- Ohne die Unterschrift des Zuchtberaters erfolgt keine Bearbeitung durch den Zuchtbuchführer





# Eintragungsverfahren



# Eintragungsverfahren

- Der Züchter leitet den vollständig ausgefüllten Wurfantrag (u. U. ohne Käufernamen) **inkl. Ahnentafel der Mutterhündin, bis zur 3. LW (21 Tage) der Welpen an den zuständigen Verbandsverein, der diesen prüft, und an den Zuchtbuchführer leitet**
- Anträge auf Eintragung ins Zuchtbuch die nicht den Vorschriften entsprechen, die unvollständig oder unleserlich sind, werden zurückgewiesen



# Eintragungsverfahren

- Die Ahnentafeln und dazugehörenden Chips werden per Nachnahme an den Züchter gesendet
- Die Verwendung dieser Chips ist für die Züchter verpflichtend
- Bei korrekten Wurfanträgen werden die Ahnentafeln, 4 Wochen nach Eingang des Wurfantrages beim Zuchtbuchführer, an den Züchter verschickt



# Eintragungsverfahren

- Ahnentafeln und Abstammungsnachweise sind Urkunden im juristischen Sinne und Eigentum des DL-Verbandes
- Prüfungsergebnisse, Leistungsnachweise, Zuchteignungsvermerke sowie Typ-, Form- und Haarbewertungen werden vom Zuchtbuchführer oder den zuständigen Vereinsvorsitzenden bzw. deren Stellvertreter oder Beauftragte (z. B. Prüfungsleiter) in die Ahnentafel eingetragen



# Eintragungsverfahren

- Züchter dürfen **lediglich** den **Käufernamen** eintragen
- Bei Verkauf des Hundes ist die Ahnentafel dem Käufer ohne Aufpreis auszuhändigen. Ausschließlich der Eigentümerwechsel wird vom Voreigentümer auf der Rückseite der Ahnentafel eingetragen, ansonsten darf vom Besitzer der AT **nichts eingetragen** werden
- Der Erwerber eines Deckrüden muss innerhalb eines Monats den Eigentumswechsel dem Zuchtbuchführer und dem zuständigen Verein mitteilen



# Eintragungsverfahren

Bei Verlustes der Original-Ahnentafel stellt die Zuchtbuchführung gegen Gebühr eine Ersatz-Ahnentafel aus. Alle erbrachten Prüfungs- und Leistungsnachweise sind in Zusammenarbeit mit dem Stammbuchamt des JGHV und gegebenenfalls mit dem Verbandsverein nachzutragen.



# Kosten



# Doppelte Eintragungsgebühr

- Bei Wurfanträgen, die später als 2 Monate nach dem Wurfdatum beim Zuchtbuchführer eingehen
- Wenn Würfe mit Zuchtsperrvermerk eingetragen werden
- Bei ungewollten Paarungen und Anpaarungen ohne Zuchtberatung





# Doppelte Eintragungsgebühr

- Deckrüdenbesitzer, die ohne bestätigte Zuchtberatung eine Hündin belegen lassen, müssen eine Deckrüdengebühr von 100,-€ zahlen
- Alle Kosten werden vom Zuchtbuchführer per Nachnahme erhoben
- Die Verbandsvereine können für die Tätigkeit der Zuchtberater, Zuchtfreigabe, Tätowierung und Kennzeichnung mit Chip, gesonderte Kosten erheben.



# Kosten Zwingerschutz

Zwingerschutz National	40,00 €
Bearbeitungsgebühr	5,00 €
zzgl.: Nachnahme 4,40 € und Porto 1,55€	5,95 €



# Eintragungskosten

Wurfbearbeitungsgebühr	5,00 €
Ahnentafel	15,00 €
Chip	3,50 €
Chipbearbeitungsgebühr	5,00 €
zzgl.: NN 4.40 € & Porto 2,70 €	7,10 €
Ersatzchip	8,50 €
zgl. NN 4.40€ & Porto 1,55 €	5,95 €
Ahnentafel- Zweitschrift	40,00 €
zzgl.: NN & Porto	5,95 €



# Deckrüdengebühr/Sonstiges

Deckrüdengebühr/Wurf	30,00 €
Deckgebühr gem. §12 c ZO	100,00 €
Bearbeitungs-/Verfallgebühr bei Einsprüchen zzgl.: NN & Porto	150,00 €



# Noch Fragen?

